

**Tensar**[®]**TENSARTECH[®]
STRATUM[™]**

Verwendung von TriAx-Geogittern sowie des Systems TensarTech[®] Stratum für den Bau der Kranstellfläche

Wirtschaftliche Alternative zu aufwändigen Tiefgründungsmaßnahmen

Herstellung von Kranstellflächen mit TensarTech[®] Stratum[®] und Herstellung von tragschichtstabilisierten Zuwegungen mit Tensar TriAx-Geogittern.

PROJEKTBESCHREIBUNG UND AUFGABENSTELLUNG

Herstellung der Zuwegung und Kranstellfläche zur Errichtung einer Siemens-Windenergieanlage mit einer Nabenhöhe von 92,50 m und einer Gesamthöhe von 150 m in einem Gelände mit teilweise sehr geringtragfähigem Baugrund (Schluff, Geschiebelehm/-mergel).

TENSAR'S LÖSUNG

Auf Grundlage der fachgutachterlich ausgewiesenen Baugrundverhältnisse und der bauseitig festgelegten Anforderungen an die Tragfähigkeiten der Zuwegung/Baustraße sowie der Kranstellfläche erarbeitete das Tensar-Ingenieurteam qualifizierte Anwendungsvorschläge. Zur Herstellung der Zuwegung wurde der Einsatz von Tensar TriAx-Geogittern und Geogitter-Vliesstoffkombinationen dimensioniert und empfohlen, um die Höhe des Schotteraufbaus zu reduzieren und damit wirtschaftlich zu optimieren. Für den Bau der Kranstellfläche wurde TensarTech[®] Stratum[®], ein dreidimensionales, biegesteifes Gründungselement aus Geogittern mit einer mineralischen Füllung berechnet und vorgeschlagen.

Windkraftanlage Almsdorf

Windpark

📍 Schleswig-Holstein,
Deutschland

VORTEILE

Reduzierung

des Schotterbedarfs für die Zuwegung um ca. 40% durch Einsatz von TriAx

Verzicht auf

seitliche Geogitterumschläge bzw. -einbindungen

Wirtschaftliche Lösung

hinsichtlich der Kosten und der Bauzeit